

Verwendungsbereich:

Oventrop ZB-Absperrverschraubung zum Entleeren und Befüllen (Zweirohr-Block) zur Verwendung an Heizkörpern mit integrierter Ventilgarnitur G ½ IG.
Rohrabstand 50 mm.

Einsetzbar:

- als Absperrverschraubung
- zum Entleeren
- zum Befüllen
- als Montagehilfe für die Verlegung der Rohrleitungen

Montage:

Die beiliegenden selbstdichtenden Einschraubstutzen fest in die Anschlussstutzen der Ventilgarnitur einschrauben.

Bei der Montage der Rohrleitungen auf parallele Zuführung sowie auf richtigen Anschluss der Vor- und Rücklaufleitung achten.

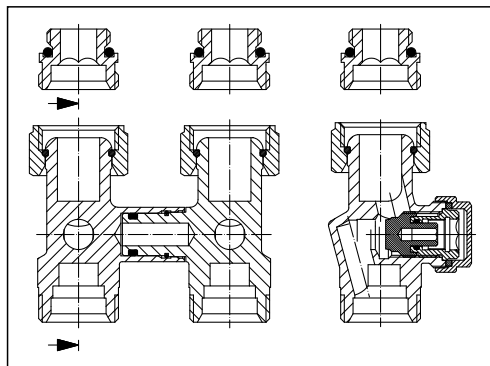
Die ZB-Absperrverschraubung spannungsfrei installieren.

Die Überwurfmutter an der Verbindung ZB-Absperrverschraubung-Heizkörper mit Gabelschlüssel SW 30 fest anziehen (metallische Verbindung).

Auf Zugänglichkeit der Absperrungen achten. Für den Anschluss von Kupfer-, Präzisionsstahl-, Edelstahl-, Kunststoffrohr sowie „Copipe“ Mehrschicht-Verbundrohr, ist das Oventrop-Klemmringverschraubungsprogramm zu verwenden (Alternativ passen auch Klemmringverschraubungen anderer Hersteller - außer für „Copipe“ Mehrschicht-Verbundrohr -, die für den Anschluss an AG G ¾ nach DIN V 3838 (Eurokonus) ausgelegt sind).

„Multiflex V“, ZB-Absperrverschraubung Art.-Nr. 101 62 91

Einbauanleitung



OVENTROP GmbH & Co. KG
Paul-Oventrop-Straße 1
D-59939 Olsberg
Telefon +49 (0)29 62 82-0
Telefax +49 (0)29 62 82-400
E-Mail mail@oventrop.de
Internet www.oventrop.com

Eine Übersicht der weltweiten Ansprechpartner finden Sie unter www.oventrop.de.

Bedienungsanleitung:

1. Absperrren:

1. Schutzkappen abschrauben.
2. Beide Ventilkegel mit Sechskantschlüssel SW 4 durch Rechtsdrehen schließen.

2. Entleeren:

1. Die Verschraubung wie unter Punkt 1 beschrieben absperrren.
2. Mit dem Sechskantschlüssel SW 10 durch Linksdrehen den Einsatz des Rücklaufanschlusses lockern (max. ¼ Gewindegang).
3. Entleerungs- und Füllwerkzeug auf den Anschluss des Rücklaufstutzens der Armatur aufschrauben und Schlauch befestigen.
Achtung: Druckschraube SW 19 dicht anziehen (max. 10 Nm).
4. Sechskantschlüssel SW 10 auf Entleerungs- und Füllwerkzeug aufsetzen und durch Linksdrehen den Heizkörper entleeren.

Dazu ist die Entlüftungsschraube am Heizkörper zu öffnen.

Achtung: Beim Füllen und Entleeren ist ein Differenzdruck von maximal 4 bar zulässig.

3. Füllen:

über die Entleer- und Füllvorrichtung

1. Ist der Heizkörper vorher über das Entleerungs- und Füllwerkzeug entleert worden, brauchen keine Veränderungen an dem Werkzeug oder der Armatur vorgenommen werden. Der Heizkörper kann nun über den angeschlossenen Schlauch befüllt werden (Heizkörper muss nun entlüftet werden).
Achtung: Beim Füllen und Entleeren ist ein Differenzdruck von maximal 4 bar zulässig.
2. Nach dem Befüllen den Sechskantschlüssel SW 10 wieder auf das Entleerungs- und Füllwerkzeug aufsetzen und den Einsatz durch Rechtsdrehen schließen.
3. Entleerungs- und Füllwerkzeug von der Armatur abschrauben und mit Sechskantschlüssel SW 10 den Einsatz max. 10 Nm anziehen.

über das Heizungssystem

1. Mit Sechskantschlüssel SW 10 durch Rechtsdrehen des Einsatzes die Armatur schließen und mit max. 10 Nm anziehen.
2. Mit Sechskantschlüssel SW 4 die Ventilkegel durch Linksdrehen bis Anschlag öffnen. Heizkörper entlüften.
3. Kappen wieder aufschrauben.

Das Entleeren und Füllen des Heizkörpers erfolgt über das Entleerungs- und Füllwerkzeug Artikel-Nr. 109 05 51.

Weitere Angaben im Oventrop - Handbuch Technik, Datenblatt Verschraubungsprogramm „Multiflex“.